



Geschäftsbericht 2023

Inhalt

1. Organe und Kontrolle	3
Stiftungsrat.....	3
Geschäftsstelle	3
Expertin für berufliche Vorsorge.....	3
Revisionsstelle.....	3
Aufsichtsbehörde	3
Technische Verwaltung	3
Geschäftsführerin.....	3
2. Tätigkeit.....	4
Stiftungsrat.....	4
Geschäftsstelle.....	5
3. Reglemente.....	5
4. Rechnungsergebnis	5
Allgemein	5
Orientierung über den Immobilienbesitz.....	6
5. Versicherungstechnisches Ergebnis	7
Deckungsgrad.....	7
Wertschwankungsreserven.....	7
Vermögensanlagen	7
6. Ausblick	8

Jahresrechnung 2023

Bericht der Revisionsstelle

2. Tätigkeit

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat führte im Jahr 2023 zwei Sitzungen durch. Weiter fällt er einen Zirkularbeschluss, der an der folgenden Stiftungsratssitzung protokolliert wurde.

Der Stiftungsrat beriet insbesondere folgende Geschäfte:

- Monatliche Kenntnisnahme der Vermögensanlage-Berichterstattung, mündliche Information durch Vertreter der Vermögensverwalterin (Hypothekarbank Lenzburg) über die Entwicklung der Vermögensanlagerenditen und der Finanzmärkte anlässlich der beiden Sitzungen. Überprüfung der Anlagestrategie insbesondere die Rendite-Risikoannahmen pro Anlagekategorien.
- Kenntnisnahme des Jahresberichts der Liegenschaften 2022.
- Vorgehensweise, Eckdaten und anschliessend Ausschreibung für den Verkauf der Liegenschaft in St. Gallen (Verkauf per 01.04.2024).
- Kenntnisnahme der versicherungstechnischen Informationen nach Swiss GAAP FER 26 per 31.12.2023 der Expertin für berufliche Vorsorge (Dipeka AG).
- Kenntnisnahme des Revisionsberichts und des Memorandums für das Jahr 2022 der Revisionsstelle OBT AG.
- Abnahme des Jahresberichts inkl. Jahresrechnung für das Jahr 2022.
- Feststellung der Angemessenheit des internen Kontrollsystems (IKS).
- Überprüfung der Verwaltungskosten.
- Wiederwahl der Revisionsstelle OBT AG für das Jahr 2023.
- Kenntnisnahme des Berichts der Firma Inrate AG für das Jahr 2022 über die Stimmrechtsausübungen bei den gehaltenen Schweizer Aktien.
- Umsetzung per 01.09.2023 des revidierten Datenschutzgesetzes inkl. Datenbearbeitungsreglement, Nachtrag zum Vorsorgereglement und Datenschutzvereinbarung mit Dritten sowie Ernennung eines Datenschutzberaters.

- Überarbeitung des Vorsorgereglements per 01.01.2024 infolge der AHV-Revision 21 (Anpassung des AHV-Alters auf 65 für Frauen und Flexibilisierung bei Teilpensionierungen).
- Kenntnisnahme des Austritts von AgroClean-Tech per 31.12.2023.
- Beschluss über die Verzinsung (1.0%) sowie Zusatzverzinsung (0.5%) der Altersguthaben per 31.12.2023 und über die Verzinsung im laufenden Jahr 2024 (1.25%).

Der Anlageausschuss tauschte sich im Berichtsjahr drei Mal insbesondere über folgende Themen aus:

- Behandlung von laufenden Fragen zu den Liegenschaften sowie des Verkaufs der Liegenschaft in St. Gallen.
- Überprüfung der Anlagestrategie und der Anlagebandbreiten.
- Auseinandersetzung mit dem Thema nachhaltiges Anlegen nach ESG-Kriterien.

Das Jahr 2023 war in Bezug auf die Vermögensanlagen – nach dem schwierigen Jahr 2022 – wiederum freundlicher und die langfristig ausgerichtete Wertschwankungsreserve konnte wieder geöffnet werden. Die PK SBV ist mit einem Deckungsgrad von 112.7% solide und weist eine gute Risikofähigkeit wie auch Sanierungsfähigkeit bei einer allfälligen Unterdeckung aus.

Der Stiftungsrat dankt der Geschäftsstelle der PK SBV für die stets professionelle und kompetente Verwaltungsarbeit und die wertvolle Unterstützung. Ebenso dankt er allen extern involvierten Stellen.

Geschäftsstelle

Was sind die Tätigkeiten und Herausforderungen der Geschäftsstelle einer Pensionskasse?

Sie ist für die Abwicklung aller administrativen Tätigkeiten zuständig. Nebst der Erstellung der Jahresrechnung beinhaltet der Alltag die Erstellung von Einkaufsberechnungen, Beantwortung von

Fragen zu den Vorsorgeausweisen, Erstellen von Rentenberechnungen für vorzeitige Pensionierungen und Bearbeiten von Ein- und Austritten.

Es ist ihr wichtig, dass sich alle Versicherten gut aufgehoben und in jeder Lebenssituation gut beraten fühlen.

3. Reglemente

Datenschutzgesetz ab 01.09.2023

Per 01.09.2023 trat das revidierte Datenschutzgesetz in Kraft. Vorgängig wurde in Zusammenarbeit mit der Expertin das Datenbearbeitungsreglement erstellt, das Wichtigste in das Vorsorgereglement integriert sowie verschiedene Datenschutzvereinbarungen mit Dritten erstellt.

Vorsorgereglement ab 01.01.2024

Mit der Annahme der AHV-Reform 21 musste das Vorsorgereglement per 01.01.2024 angepasst respektive ergänzt werden. Die wichtigsten Anpassungen waren die schrittweise Erhöhung des ordentlichen Pensionierungsdatums für Frau von 64 auf 65 Jahre sowie eine Flexibilisierung bei den Teilpensionierungen.

Die jeweils aktuellen Reglemente und weitere stiftungsrelevante Dokumente sind auf der Webseite der PK SBV (www.pk-sbv.ch) zu finden.

4. Rechnungsergebnis

Allgemein

Das Netto-Ergebnis aus der Vermögensanlage schliesst mit einem Gewinn von CHF 7.7 Millionen ab. Der Ertragsüberschuss nach Berücksichtigung des Netto-Ergebnisses aus dem Versicherungsteil, des übrigen Ertrages und des Verwaltungsaufwandes beläuft sich auf CHF 5.7 Millionen. Dieser wurde der Wertschwankungsreserve zugewiesen.

Nach einem schwierigen Anlagejahr 2022 hat sich die Situation an den Finanzmärkten im Jahr 2023 vor allem im 4. Quartal wieder normalisiert. So konnte im Berichtsjahr eine positive Vermögensanlageperformance von 5.6% erzielt werden.

Die beste Performance erzielten die Aktien mit 9.25%. Die sinkenden Zinsen führten auch bei den Obligationen zu einer Performance von 7.5%. Die Immobilienrendite blieb mit 5.0% weitgehend stabil. Einzig die alternativen Anlagen verzeichneten mit -2.3% eine negative Performance.

Mit 112.7% per 31.12.2023 erreicht der Deckungsgrad wieder einen langfristig betrachtet guten Wert.

Für Details wird auf die im Anschluss an diesen Bericht aufgeführte Jahresrechnung 2023 (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) verwiesen.

Orientierung über den Immobilienbesitz

Meikirch



In unserer Liegenschaft in Meikirch hatten wir im Januar 2023 einen unerfreulichen Wasserschaden in der 1.5 Zimmerwohnung im Untergeschoss zu beklagen. Hang- und Dachwasser haben sich unmittelbar unter den Gartenplatten der Terrasse gesammelt und in den Unterboden der Wohnung «gedrückt». Die Ursache konnte durch eine neue Führung des Dachwasserablaufs sowie der Abdichtung einiger Stellen an der Aussenhaut des Gebäudes mit Flüssigkunststoff behoben werden.



Im Bild ist die Öffnung im Boden des Wohnzimmers zu erkennen. Durch dieses Loch konnte der Unterboden über eine Dauer von 2 – 3 Wochen entfeuchtet und danach wieder verschlossen werden. Seit nunmehr 1 Jahr haben wir keine erneuten Probleme feststellen können. Der Schaden konnte somit erfolgreich und nachhaltig behoben werden.

Suhr



Die Föhre auf der rechten Seite hatte während ihrer Lebensdauer eine sehr spezielle Form angenommen und zwischendurch fielen ganze Äste auf die Wiese. Aus sicherheitstechnischen Überlegungen heraus wurde entschieden, den Baum zu fällen. Diese Aufgabe fiel dem Forstamt Suhr zu und diese erledigten ihre Aufgabe prompt und sehr zuverlässig.



Noch präziser als das Forstamt Suhr hat die Natur (Sturm) den 2. Baum ca. ein halbes Jahr später «gefällt». Der freie Raum zwischen Garagenboxen und Wäscheleine betrug ungefähr 1 Meter und wurde perfekt getroffen. An beiden Objekten gab es keinen Schaden zu beklagen.

5. Versicherungstechnisches Ergebnis

Deckungsgrad

Im Jahr 2022 sank der Deckungsgrad als Folge einer negativen Vermögensanlageperformance um 17.5 Prozentpunkte auf 108.5%. Im Berichtsjahr wendet sich das Blatt und es kam zu einer Zunahme um 4.5% Prozentpunkte auf 112.7%. Dies ist auf die gute Performance der Vermögensanlagen, welche im Berichtsjahr bei 5.6% lag (Vorjahr -13.5%) zurückzuführen. Dieser wieder deutlicher positiver Wert liegt im guten Durchschnitt für das Anlagejahr 2023 der Schweizer Pensionskassen.

Wertschwankungsreserven

Um die teilweise starken Schwankungen an den Kapitalmärkten auszugleichen, muss jede Vorsorgeeinrichtung, die ihr Vermögen selbst oder durch einen Vermögensverwalter anlegt, eine Wertschwankungsreserve bilden. Aufgrund der Anlagestrategie der PK SBV beträgt die Zielgrösse 17.6%

des Vorsorgevermögens. Im Jahr 2023 erhöhte sich die Wertschwankungsreserve um CHF 5.7 Millionen und beträgt nun 63.4% (Vorjahr: 44.1%) des Sollwertes.

Die Wertschwankungsreserve soll in den kommenden Jahren nach Möglichkeit weiter bis zum Sollwert geäufnet werden, um schlechte Anlagejahre auffangen zu können.

Vermögensanlagen

Am 31.12. des Berichtsjahrs sind die von der PK SBV verwalteten Vermögensanlagen auf CHF 141.3 Millionen angestiegen (Vorjahr CHF 131.0 Millionen). Dies ist auf das positive Vermögensanlageergebnis und die Freizügigkeitseinlagen zurückzuführen.

6. Ausblick

Die Schweizer Altersvorsorge steht 2024 vor einer wichtigen Weichenstellung.

Die Reform der beruflichen Vorsorge (BVG-Reform) wurde bereits im März 2023 vom Parlament verabschiedet. Sie hat zum Ziel, die Finanzierung der 2. Säule zu stärken, das Leistungsniveau insgesamt zu erhalten und die Absicherung von Teilzeitbeschäftigten zu verbessern. Dies soll insbesondere durch eine Senkung des Mindestumwandlungssatzes, eine Reduktion des Koordinationsabzugs, eine Abflachung der Altersgutschriften, eine Beibehaltung des Leistungsniveaus für die Übergangsgeneration und eine Senkung der Eintrittsschwelle erreicht werden.

Gegen diese Reform wurde erfolgreich das Referendum ergriffen und im Juni 2023 wurden rund 147'000 Unterschriften eingereicht.

Die PK SBV verfolgt das Dossier BVG-Reform aufmerksam und wird zusammen mit der Expertin für berufliche Vorsorge das Ergebnis der für die zweite Jahreshälfte geplanten Volksabstimmung analysieren und gegebenenfalls umsetzen.

Die Wirtschaftsaussichten für das Jahr 2024 sind verhalten positiv. Auch auf den Finanzmärkten herrscht verhaltener Optimismus.

Geopolitische Risiken wie der Krieg in der Ukraine, die Lage im Nahen Osten oder die Zwischenfälle im Südchinesischen Meer bleiben jedoch bestehen.

Ebenso gibt es wirtschaftliche Spannungen zwischen den USA, teilweise Europa und China sowie eine weiterhin hartnäckige Inflation.

Abgesehen von der bereits erwähnten Volksabstimmung über die BVG-Reform stehen im Bereich der 2. Säule für das Jahr 2024 keine wesentlichen Gesetzesanpassungen oder Neuregelungen an. Als kleine und schlanke Vorsorgestiftung können wir dies nur begrüßen.

Im Bereich der Kapitalanlagen zeichnet sich ab, dass über kurz oder lang verbindliche Vorgaben für ein schriftliches Nachhaltigkeitsreporting (ESG) kommen werden. Noch fehlen einheitliche, klar definierte und messbare Kriterien.

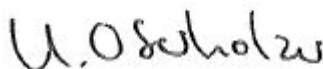
Die PK SBV als kleinere Vorsorgeeinrichtung wird ihren bisherigen pragmatischen Ansatz zu diesem Thema weiterführen und zu gegebener Zeit allfällige verbindliche Regeln umsetzen.

Der Stiftungsrat setzt sich zusammen mit der Geschäftsstelle und der Expertin für berufliche Vorsorge jederzeit für eine gute, effiziente und schlanke Verwaltung der Pensionskasse sowie für eine kontinuierliche Anpassung an die sich verändernden gesetzlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen ein. Er dankt allen Arbeitnehmern/innen, Rentnern/innen und angeschlossenen Arbeitgebern für das der PK SBV entgegengebrachte Vertrauen.

Pensionskasse des Schweizerischen Bauernverbandes



Pascal Forrer
Präsident



Ursula Oberholzer
Geschäftsführerin

Brugg, im Juni 2024



Jahresrechnung 2023

(Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

Pascal Forrer
Präsident

Ursula Oberholzer
Geschäftsführerin

BILANZ

	Index Anhang	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen	63	141'230'751.19	130'970'849.83
Flüssige Mittel		3'655'631.43	5'012'002.69
Forderungen		364'185.47	299'949.42
Beiträge		185'632.60	134'186.15
Wertschriften		120'096'301.69	108'612'711.57
Hypothekendarlehen	71	1'030'000.00	990'000.00
Immobilien	72	14'939'000.00	14'902'000.00
Immobilien-Beteiligungen		960'000.00	1'020'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung		37'480.35	40'279.13
Total Aktiven		141'268'231.54	131'011'128.96
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		761'615.76	2'046'771.26
Freizügigkeitsleistungen und Renten		611'055.26	1'944'413.96
Andere Verbindlichkeiten		150'560.50	102'357.30
Passive Rechnungsabgrenzung		50'021.25	76'429.90
Arbeitgeber-Beitragsreserve	66	372'011.90	285'594.70
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		372'011.90	285'594.70
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	57	124'296'666.21	118'560'934.49
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	77'598'070.21	73'194'474.49
Vorsorgekapital Rentner	54	42'288'596.00	41'320'460.00
Technische Rückstellungen	55	4'410'000.00	4'046'000.00
Wertschwankungsreserve	62	15'787'916.42	10'041'398.61
Freie Mittel	59	0.00	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	4'266'988.45
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.00	-4'266'988.45
Total Passiven		141'268'231.54	131'011'128.96

BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		6'943'040.15	6'469'565.30
Beiträge Arbeitnehmer		2'619'126.85	2'488'385.20
Beiträge Arbeitgeber		3'436'800.10	3'257'891.80
Entnahme aus Arbeitgeberbeitragsreserve zur Beitragsfinanzierung	66	-413'582.80	-389'569.70
Weiterleitung Zuschüsse an Arbeitgeber		-5'836.75	-772.95
Einmaleinlagen und Einkaufssummen Arbeitnehmer		800'696.00	712'858.00
Einlagen in die Arbeitgeber-Betragsreseve	66	500'000.00	400'000.00
Zuschuss Sicherheitsfonds		5'836.75	772.95
Eintrittsleistungen		7'081'426.37	4'756'001.02
Freizügigkeitseinlagen		7'070'426.37	4'016'711.92
Freizügigkeitseinlagen IV-Fälle (Wiedereintritt)		0.00	564'289.10
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		11'000.00	175'000.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		14'024'466.52	11'225'566.32
Reglementarische Leistungen		-5'984'369.75	-4'217'062.55
Altersrenten		-2'141'307.70	-2'099'892.60
Hinterlassenenrenten		-480'445.20	-476'912.40
Invalidenrenten		-165'478.20	-212'844.10
Kinderrente		-7'653.40	-10'418.40
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-2'441'183.35	-1'416'995.05
Kapitalleistungen Hinterlassene		-748'301.90	0.00
Austrittsleistungen		-3'569'765.23	-5'167'789.56
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-3'338'196.23	-5'069'612.16
Vorbezüge WEF / Scheidung		-231'569.00	-98'177.40
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-9'554'134.98	-9'384'852.11
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-5'822'148.92	-3'480'938.51
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte		-3'329'378.82	-2'258'515.76
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		-236'557.00	-533'883.00
Verzinsung des Sparkapitals		-1'074'216.90	-702'278.45
Verzinsung DK Rentner		-731'579.00	-706'831.00
Auflösung (+) / Bildung (-) von Beitragsreserven	66	-86'417.20	-10'430.30
Auflösung (+) / Zuweisung (-) technische Rückstellungen		-364'000.00	731'000.00
Ertrag aus Versicherungsleistungen		-252'673.00	787'106.00
Versicherungsleistungen		157'360.00	787'106.00
Rückzahlung Versicherungsleistung infolge Todesfall		-410'033.00	0.00
Versicherungsaufwand		-348'687.20	-332'295.70
Total Versicherungsprämien		-321'054.45	-303'397.50
Risikoprämie		-237'609.12	-233'616.10
Kostenprämie		-83'445.33	-69'781.40
Beiträge an Sicherheitsfonds		-27'632.75	-28'898.20
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-1'953'177.58	-1'185'414.00

BETRIEBSRECHNUNG

	Index Anhang	2023 CHF	2022 CHF
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage		7'654'011.87	-18'790'191.01
Wertschriftenertrag / Bankzinsen		2'222'283.82	1'812'438.62
Hypothekarzinsertrag		17'591.40	17'531.35
Immobilienenertrag		640'619.00	683'403.66
Neubewertung Liegenschaften		37'000.00	230'000.00
Neubewertung Immobilien-Beteiligungen		-60'000.00	-80'000.00
Kurserfolg auf Wertschriften		5'527'869.87	-20'711'372.92
Zinsen FZL vor Eintritt resp. nach Austritt		-4'658.25	-6'114.80
Vermögensverwaltung	64	-726'693.97	-736'076.92
Sonstiger Ertrag		256'852.15	248'783.75
Diverse Einnahmen		500.00	500.00
Erträge aus erbrachten Dienstleistungen		256'352.15	248'283.75
Verwaltungsaufwand		-211'168.63	-205'768.58
Allgemeine Verwaltung		-163'046.78	-161'523.63
Revisionsstelle		-16'639.65	-16'639.65
Experte für berufliche Vorsorge		-24'550.25	-19'633.70
Aufsichtsbehörde		-6'931.95	-7'971.60
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve		5'746'517.81	-19'932'589.84
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve		-5'746'517.81	15'665'601.39
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-)		0.00	-4'266'988.45

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

11 Rechtsform und Zweck

Die Stiftung "Pensionskasse des Schweizerischen Bauernverbandes" bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für das Personal des Schweizer Bauernverbandes und weiterer bäuerlicher Organisationen sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Sie kann über die BVG-Mindestleistungen hinausgehen.

12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung erfüllt das BVG-Obligatorium und ist im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Sie entrichtet dem Sicherheitsfonds BVG-Beiträge.

13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	25.10.1991
Organisationsreglement	01.01.2021
Reglement über die Personalvorsorge	01.01.2022
Nachtrag zum Vorsorgereglement	01.09.2023
Reglement über die Kapitalanlagen	01.01.2021
Reglement Teilliquidation und Vertragsauflösung	14.11.2012
Reglement über die Bildung von techn. Rückstellungen	31.12.2017
Dokumentation interne Kontrolle (IKS)	25.11.2021
Datenbearbeitungsreglement	01.09.2023

14 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Name Vorname</u>		<u>Funktion</u>	<u>Amtsdauer</u>	
Flückiger Hanspeter	*	Vizepräsident **	2021-2024	AN
Forrer Pascal	*	Präsident **	2021-2024	AG
Glauser Fritz	*	Mitglied **	2021-2024	AG
Hanhart Gerhard E.	*	Mitglied	2021-2024	AG
Hauri Felix	*	Mitglied	2021-2024	AN
Helfenstein Sandra	*	Mitglied	2021-2024	AN
Köpfli August	*	Mitglied **	2021-2024	AN
Ritter Markus	*	Mitglied	2021-2024	AG

Oberholzer Ursula * Geschäftsführerin **

* Zeichnungsberechtigung: kollektiv zu zweien

** Mitglieder des Anlageausschusses

Adresse Pensionskasse des Schweizerischen Bauernverbandes
Laurstrasse 10, 5200 Brugg

15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Expertin für die berufliche Vorsorge	Dipeka AG, Hohlstrasse 515, 8048 Zürich (Vertragspartnerin) Esther Sager (ausführende Expertin)
Revisionsstelle	OBT AG, Paradiesstrasse 15, 5200 Brugg Andreas Thut (Leitender Revisor)
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA) Schlossplatz 1, Postfach 2427, 5001 Aarau

16 Angeschlossene Arbeitgeber

	31.12.2023	31.12.2022
	Anzahl	Anzahl
Schweizer Bauernverband	112	109
Agrisano Krankenkasse AG	174	164
Agrisano Prevos	16	11
Agrisano Pencas	20	19
Agrisano Stiftung	22	21
Stiftung für Landwirtschaft und Behinderte, LuB	8	8
Landwirtschaftliches Bau- und Architekturbüro, LBA	13	12
VIANCO AG	76	73
Mutterkuh Schweiz	32	28
Schweiz. Bäuerinnen- und Landfrauenverband, SBLV	8	7
Schweiz. bäuerliche Bürgschaftsgenossenschaft, SBBG	0	0
Swiss Granum	5	5
Agrimmo AG	2	2
ACT Verein (Austritt per 31.12.2023)	0	4
Total	488	463

Beim Austritt des ACT Vereins muss keine Teilliquidation eingeleitet werden. Formell entspricht es zwar einer Teilliquidation, jedoch ohne finanzielle Folgen.

2 Aktive Mitglieder und Rentner**21 Aktive Versicherte**

	31.12.2023	31.12.2022
Männer	184	181
Frauen	304	282
Total (Anzahl)	488	463

Entwicklung der aktiven Versicherten

	31.12.2023	31.12.2022
Bestand 01.01.	463	464
Eintritte *)	120	86
Austritte *)	-95	-87
Bestand 31.12.	488	463

*) inkl. interne Wechsel

	6	9
--	---	---

22 Rentenbezüger

	31.12.2023	31.12.2022
Altersrenten	79	74
Invalidenrenten (davon 5 Kinder)	14	15
Witwen und Witwer	21	20
Kinder	1	2
Total (Anzahl)	115	111

3 Art der Umsetzung des Zwecks

31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Stiftung führt einen von den Arbeitnehmern und den Arbeitgebern finanzierten umhüllenden Plan. Es bestehen drei Wahlpläne (Standard, Plus und Top). Damit wurde für die Versicherten die Möglichkeit geschaffen, mit zusätzlichen Beiträgen die nominell tieferen Altersleistungen, aufgrund der gestaffelten Senkung des Umwandlungssatzes, zum Teil resp. vollumfänglich auszugleichen.

Die Leistungen im Alter sowie im Tod richten sich nach dem individuell vorhandenen Sparguthaben. Die Leistungen für Invalidität werden in % des versicherten Lohnes festgelegt. Das zusätzliche Todesfallkapital entspricht der Höhe eines gemeldeten Jahreslohnes.

32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Beiträge der versicherten Personen richten sich nach dem gewählten Sparplan und beinhalten einen Spar- und Risikobeitrag. Der Risikobeitrag beträgt für alle drei Pläne 1.5%.

Die Beiträge des Arbeitgebers sind unabhängig vom gewählten Plan und beinhalten einen Spar- und Risikobeitrag. Der Risikobeitrag beträgt 2.0%.

33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Anlässlich seiner Sitzung vom 25. November 2022 hat der Stiftungsrat beschlossen, keine Rentenerhöhungen per 1. Januar 2023 vorzunehmen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV 2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag:

- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag
- Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten: Nominalwert
- Wertschriften (inkl. Anlagefonds & Obligationen): Kurswert, Marchzinsen werden berücksichtigt
- Immobilien im Direktbesitz: Ertragswert
- Abgrenzungen und Nicht-technische Rückstellungen: Best mögliche Schätzung der Geschäftsführung
- Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen: Berechnung durch die Expertin für berufliche Vorsorge (Details siehe Ziffer 5)
- Zielgrösse der Wertschwankungsreserve: Nach dem Ansatz der Praktiker-Methode

43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Keine

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als halbautonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Pensionskasse SBV das Risiko Alter alleine. Für die Risiken Tod und Invalidität wurde ein kongruenter Versicherungsvertrag bei der Elips Life AG abgeschlossen.

52 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand am 1.1.	73'194'474.49	70'233'680.28
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'219'503.55	2'102'013.50
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'903'967.25	2'742'726.90
Einkäufe Arbeitnehmer privat	800'696.00	712'858.00
Freizügigkeitseinlagen	7'070'426.37	4'016'711.92
Einzahlungen Scheidung	0.00	0.00
Rückzahlung WEF-Vorbezüge	11'000.00	175'000.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-3'338'196.23	-5'069'612.16
WEF-Vorbezüge	0.00	0.00
Kapitalauszahlungen bei Pensionierung	-2'441'183.35	-1'416'995.05
Vorbezüge Scheidung	-231'569.00	-98'177.40
Wechsel von aktiv zu IV	0.00	-51'312.95
Übertragung an DK Rentner	-3'665'266.02	-854'696.85
Verzinsung des Sparkapitals *	1'074'216.90	702'278.45
Rundungsdifferenz	0.25	-0.15
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte	77'598'070.21	73'194'474.49
Anzahl Aktive Versicherte (Details siehe Ziffern 16 und 21)	488	463

*Das Sparkaital der Versicherten wurde im Jahr 2022 gemäss dem BVG-Mindestzinssatz von 1% verzinst.

Im Jahr 2023 konnte aufgrund der guten Netto-Gesamtanlageperformance das Sparkapital der Versicherten mit zusätzlich 0.5% verzinst werden. Dies ergibt eine Verzinsung von total 1.5%.

53 Summe der Altersguthaben nach BVG	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	35'435'955.05	33'380'371.66
Zinssatz Sparguthaben	1.00%	1.00%
54 Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand des Deckungskapitals am 1.1.	41'320'460.00	40'079'746.00
Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	3'665'266.02	854'696.85
Laufende Renten	-2'794'884.50	-2'800'067.50
Senkung technischer Zinssatz	0.00	0.00
Verzinsung	731'579.00	706'831.00
Bildung (+) / Auflösung (-) gemäss versicherungstechnischer Bilanz	-633'824.52	2'479'253.65
Total Vorsorgekapital Rentner	42'288'596.00	41'320'460.00
Anzahl Rentner (Details siehe Ziffer 22)	115	111

55 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung Technische Rückstellungen	Rückstellungs-	31.12.2023	31.12.2022
	reglement Ziff.	CHF	CHF
Rückstellungen für:			
die Zunahme der Lebenserwartung	4.1	420'000.00	202'000.00
Schwankungen Risikoverlauf bei Rentnerbeständen	4.3	2'096'000.00	2'017'000.00
Pensionierungsverluste	4.4	1'894'000.00	1'827'000.00
Total technische Rückstellungen		4'410'000.00	4'046'000.00

Diese technischen Rückstellungen berechnete die Expertin für berufliche Vorsorge.

56 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für die berufliche Vorsorge berechnet jährlich die Vorsorgeverpflichtungen nach anerkannten Grundsätzen. In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Grundlagen wird alle drei Jahre ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt.

In seinem letzten versicherungstechnischen Gutachten per 31. Dezember 2021 hält der Experte für berufliche Vorsorge folgendes fest:

- Die versicherungstechnische Bilanz zeigt einen Überschuss in der Höhe von CHF 30.0 Mio. Der Deckungsgrad beträgt 126.0%. Die Wertschwankungsreserve ist mit CHF 25.7 Mio. zu 100% der Zielgrösse geäufnet;; es bestehen freie Mittel in der Höhe von CHF 4.3 Mio. Die finanzielle Risikofähigkeit ist gegeben.
- Die strukturelle Risikofähigkeit ist aufgrund des moderaten Rentneranteils am Vorsorgekapital (36.3%) genügend. Sie hat sich gegenüber dem letzten Gutachten per 31.12.2018 (38.6%) trotz Senkung des technischen Zinssatzes verbessert.
- Die Sollrendite beträgt aktuell 1.0%. Dieses Renditeziel ist im Einklang mit der gewählten Anlagestrategie bzw. der erwarteten Rendite.
- Die Leistungen bei Fälligkeit sind sichergestellt. Die Stiftung bietet ausreichend Sicherheit, dass sie die laufenden Verpflichtungen erfüllen kann.
- Die reglementarischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.

Der Experte empfiehlt:

- Einen technischen Zinssatz von 1.75%.
- Den technischen Zinssatz periodisch zu überwachen und bei wichtigen Ereignissen (z.B. Zinsentscheid, Teilliquidation etc.) angemessen zu berücksichtigen.
- Die Umstellung auf die technischen Grundlagen VZ 2020 zu prüfen.
- Die Festlegung der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve in Prozenten der Vorsorgeverpflichtungen zu prüfen.

57 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnische relevante Annahmen

Rechnungsgrundlagen

VZ 2020 (Periodentafel 2022) zu 1.75% (Rentenbezüger / technische Rückstellungen) gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 25.11.2022.

Berechnungsgrundsätze

Berechnung gemäss Fachrichtlinien der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten

Berechnungsmethode

Statische Methode nach BVG und FZG

58 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Keine

59 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	124'296'666.21	118'560'934.49
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	124'296'666.21	118'560'934.49
Wertschwankungsreserve	15'787'916.42	10'041'398.61
Stiftungskapital, Freie Mittel (Unterdeckung)	0.00	0.00
Mittel, zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen verfügbar	140'084'582.63	128'602'333.10
Deckungsgrad (Verfügbar in % der erforderlichen Mittel)	112.7%	108.5%

6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Reglement über die Kapitalanlage

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement festgehalten.

Organisation der Anlagetätigkeit:

- Stiftungsrat: Gesamtverantwortung, genehmigt Reglement über die Kapitalanlagen inkl. Anlagestrategie
- Anlageausschuss: Umsetzung Anlagestrategie, Einhaltung Reglement über die Kapitalanlagen
- Geschäftsstelle: Planung Anlagestrategie, Umsetzung und Überwachung der Anlagetätigkeit
- Vermögensverwaltung
- Wertschriften Hypothekarbank Lenzburg Zulassung: FINMA
- Immobilien Schweizer Bauernverband

Retrozessionen

Gemäss Verwaltungsauftrag mit der Hypothekarbank Lenzburg werden Retrozessionen zu 100% rückvergütet.

Stimpfpflicht als Aktionärin (Art. 71a BVG)

Die Pensionskasse des Schweizerischen Bauernverbandes (PK SBV) hat die Aktionärsrechte und die Informationspflicht wahrgenommen. Für die Ausübung der Stimmrechte arbeitet die PK SBV mit dem externen Spezialisten Inrate AG, Zürich (vormals CGAS, welche durch die Inrate AG übernommen wurde) zusammen.

Diejenigen Traktanden, bei denen den Anträgen des Verwaltungsrats nicht gefolgt wurde bzw. Stimmenthaltung ausgeübt wurde, sind in einem Bericht festgehalten. Dieser Bericht steht den Versicherten zur Einsicht offen.

62 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	10'041'398.61	25'707'000.00
Entnahme zugunsten der Betriebsrechnung	0.00	-15'665'601.39
Zuweisung zulasten der Betriebsrechnung	5'746'517.81	0.00
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	15'787'916.42	10'041'398.61
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	24'896'000.00	22'776'000.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-9'108'083.58	-12'734'601.39
Wertschwankungsreserven	31.12.2023	31.12.2022
gem. Reglement über die Kapitalanlagen	CHF	CHF
	%	Zielgrösse
Liquidität und Hypotheken	0	0.00
Obligationen Direktanlagen und Obligationenfonds	15	5'146'000.00
Aktien Direktanlagen und Aktienfonds	20	10'478'000.00
Immobilien Direktanlagen und Immobilienfonds	15	4'579'000.00
Alternative Anlagen	25	4'693'000.00
	24'896'000.00	22'776'000.00
63 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien		
Zusammensetzung siehe separater Anhang		
64 Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten		
Siehe sep. Anhang		
65 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage	2023	2022
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	131'011'128.96	146'432'602.83
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	141'268'231.54	131'011'128.96
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	136'139'680.25	138'721'865.90
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	7'654'011.87	-18'790'191.01
Performance auf dem Gesamtvermögen	5.6%	-13.5%
66 Erläuterungen der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve	31.12.2023	31.12.2022
	CHF	CHF
Offene Beiträge per 31.12.	185'632.60	134'186.15
Total Beiträge	185'632.60	134'186.15
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven am 1.1.	285'594.70	275'164.40
Einlagen	500'000.00	400'000.00
Entnahme zur Beitragsfinanzierung	-413'582.80	-389'569.70
Total Arbeitgeber-Beitragsreserven	372'011.90	285'594.70

63 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorie	Portfolio		Anteil effektiv %	Strategie		BVV2 Kategorie %	BVV2 Einzel- schuldner- limite %
	31.12.2023			Struktur	Bandbreite		
	CHF	CHF		%	%		
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung		587'298	0.4%	0%	---		
Liquidität / Geldmarkt CHF							
Mietzins und allgemeines Konto	DI	1'024'788					
VVA-Mandats Konto (CHF + FW)	DI	2'630'843					
	KO	0	3'655'631	2.6%	2%	1 - 10%	10%
Obligationen Schweiz CHF	DI	0					
	KO	20'180'041	20'180'041	14.3%	8.5%	5 - 20%	10%
Obligationen Ausland CHF	DI	0					
	KO	8'415'737	8'415'737	6.0%	8.5%	5 - 20%	10%
Obligationen FW	DI	3'572'038					
	KO	2'136'422	5'708'460	4.0%	8%	0 - 20%	10%
Darlehen	DI	0	0	0.0%	0%	0 - 10%	
Hypothekaranlagen	DI	1'030'000	1'030'000	0.7%	3%	0 - 15%	10%
Aktien Schweiz	DI	12'629'510					
	KO	9'594'136	22'223'646	15.7%	13%	0 - 20%	5%
Aktien Ausland	DI	8'601'211				50%	
	KO	21'566'086	30'167'297	21.4%	19%	5 - 30%	5%
Alternative Anlagen							
- Hybrid- und Hochzinsanleihen	KO	12'071'158					
- Rohstoffe und Edelmetalle	KO	6'700'526	18'771'684	13.3%	12%	5 - 20%	15%
Immobilien	DI	14'939'000					
	BE	960'000					
	KO	14'629'437	30'528'437	21.6%	26%	15 - 35%	30%
Total		141'268'232	100.0%	100%			
Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung		29'238'342	20.7%	30%		30%	

Legende:

- DI Direkt-Anlagen
- KO Kollektive Anlagen (z.B. Anlagefonds, Anlagestiftungen etc.)
- BE Beteiligungen

64 Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten

Erläuterungen zu den Vermögensverwaltungskosten	2023 CHF	2022 CHF
Bankspesen, Stempelsteuern, Börsengebühren und Kommissionen	20'164.11	31'405.47
Spesen VVA-Mandat	223'175.15	221'321.30
Verwaltungskosten Liegenschaften	23'046.75	23'046.75
Summe aller Kostenkennzahlen für Kollektivanlagen (TER)	460'307.96	460'303.40
Total Vermögensverwaltungskosten	726'693.97	736'076.92
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.51%	0.56%
 Vermögensanlagen		
Total Vermögensanlagen	141'268'231.54	131'011'128.96
davon		
- Transparente Anlagen	141'268'231.54	131'011'128.96
- Intransparente Anlagen nach Art. 48a Abs.3 BVV2	0.00	0.00
Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%

Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der

**Pensionskasse des Schweizerischen Bau-
ernverbandes
Brugg**

zur Jahresrechnung 2023



Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der
Pensionskasse des Schweizerischen Bauernverbandes
Brugg

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse des Schweizerischen Bauernverbandes – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass

sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.


Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

OBT AG



Andreas Thut
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Tanja Adank
zugelassene Revisionsexpertin

Brugg, 16. Mai 2024

- Jahresrechnung 2023 (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)